

	<p>Objekt: Antoninus Pius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 01843</p>
--	---

Beschreibung

Subaerate, gefütterte Münze.

Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Annona steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in der r. Hand Kornähren und stützt die l. Hand auf einen Korb (modius), welcher auf einem Schiffsbug (prora) steht.

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 3.14 g; Durchmesser: 16 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 154-155 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Antoninus Pius (86-161)

wo

Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Fälschung
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- RIC III Nr. 239 (Rom, 154-155 n. Chr.).
- Str III Nr. 279 (Rom, 155 n. Chr)..